

Die Maya Archetypen und ihre Verbindung zu körperlichen und emotionalen Symptomen

Durch die Maya Archetypen Berechnung in meiner Arbeit eröffnen sich mir laufend Informationen welche Verbindungen zu den unterschiedlichsten Symptomen auf körperlicher und/ oder emotionaler Ebene darstellen. Die Symptome sind als Hinweis zu betrachten, dass die eigenen Qualitäten zu wenig oder nicht in ihrem Sinne gelebt werden. Ich habe viele Parallelen entdeckt und kann sie deshalb grob den zwanzig Archetypen zuordnen. Im individuellen Fall spielen allerdings der Ton und die jeweilige Welle eine weitere Rolle, genauso wie die Zeichen im Beziehungskreuz und der aktuelle 13 Jährige Lebenszyklus der jeweiligen Archetypen. Diese Erkenntnisse gelten sowohl für Erwachsene als auch für Kinder. Meine derzeitigen Ausführungen beziehen sich auf meine bisherigen Erfahrungswerte in meiner Praxis und sie wachsen ständig.



Roter Drache die lösungsorientierten Impulsgeber. **Symptome die sich zeigen:** Aus dem Urvertrauen und Ihrer Stärke heraus geben Sie alles aus vollem Herzen. Sie helfen extrem viel und gerne, leider oftmals mehr als Ihnen gut tut. Ihre Art Prozesse voranzutreiben kann auch Menschen in Ihrer Umgebung schnell überfordern. Sie neigen dazu sich zu verausgaben, was sie meist erst erkennen wenn Sie in einer Krise/ Burnoutsituation stecken.

Diese Archetypen wirken sehr robust, nehmen sich allerdings vieles im Leben sehr zu Herzen und neigen daher vorwiegend zu allen Beschwerden rund um das liebe Herz. Es können Herzinfarkte, Herzrhythmusstörungen, Herzstolpern, Herzfehler vorkommen, ebenso können Blutdruckprobleme zu hoch oder zu niedrig auftreten.

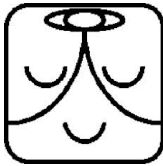
Leben Sie die Qualitäten des roten Drachens zu wenig, können Sie sich bei Organisationsarbeiten schnell überfordert fühlen. Oft zeigen sich privat und/ oder beruflich Selbstmanagementprobleme und fehlende Selbstorganisation. Andere wiederum sind durchstrukturiert und lieben es alles zu organisieren was von Ihnen gefordert wird und blühen dabei zu Höchstleistungen auf.

Viele von ihnen können übermäßig bemutternd und überfürsorglich sein, das können andere Archetypen schnell als bedrängend empfinden und somit konfliktreich erleben.

Lösungsanregungen: Das beste Rezept um Ihre Stärken zu aktivieren sind Sport - Erdungsübungen, also gleich durchstarten. Wenn Sie zu viel ungenützte Power haben ist es an der Zeit die gewünschten Projekte zu starten. Ausdauersport hilft Energieüberschuss abzubauen. Lassen Sie sich ihr Organisationstalent und die Fähigkeiten zum Management gut bezahlen oder streben Sie eine selbständige Tätigkeit an. Lernen Sie gezielt weniger in Andere allerdings mehr in sich zu investieren. Ich versichere Ihnen, Sie haben trotz allem noch ausreichend Energie um Ihren Lieben immer wieder einmal hilfreich zur Seite zu stehen. Ein heißer Tipp, helfen Sie nur wenn Sie darum gebeten werden, lernen Sie sich mit Ihrem übereifrigen Engagement etwas zurückzunehmen, nicht jeder der 20 Archetypen kann bei ihrem Tempo mithalten.



Die Maya Archetypen und ihre Verbindung zu körperlichen und emotionalen Symptomen



Weißer Magier die magischen Gestalter. **Symptome die sich zeigen:** Da sich ihre Gedanken und Gefühle sehr schnell manifestieren, will dies ganz bewusst gelernt sein. Viele von Ihnen wissen kaum was in Ihnen steckt, wundern sich allerdings immer wieder, dass Vieles so kommt wie Sie es sich vorstellen (in beide Richtungen). Die Symptome zeigen sich fallweise im Kopfbereich, auf geistiger Ebene durch Konzentrationsschwäche oder eingeschränkte Merkfähigkeit, Desorganisation, in manchen Fällen zeigt sich dies durch ADHS, was durch eine medizinische Beurteilung/ Untersuchung diagnostiziert wird.

Durch Ihre angeborene Fähigkeit geistig auf mehreren Ebenen gleichzeitig zu sein, können sie abwesend erscheinen und als Tagträumer gesehen werden. Häufig haben Menschen dieses Archetyps unbewusst die Macht ihrer Autorität schon als Kind abgegeben um Autoritätskonflikte zu vermeiden, was sich in Form von Abhängigkeiten zeigen und (Eltern, Partner oder Substanzen) widerspiegeln kann. Angst vor der eigenen Autorität ist häufig ein Thema. Viele Menschen dieses Archetyps lassen sich immer wieder durch Meinungen von außen beeinflussen, dies führt zu einer inneren Unsicherheit in die eigenen Gefühle.

Im stillen Kämmerchen denken Sie viel nach und verlieren sich in 1000 Gedanken, dies verbraucht Ihre Energieressourcen. Oft sehen Sie sich Ihren Lebenssituationen machtlos und hilflos gegenüber oder fühlen sich körperlich kraftlos. Weitere Auswirkungen können geistige oder körperliche Ohnmacht sein, Haarausfall oder Erschöpfungszustände sowie neurologische Beschwerden.

Andere stecken wiederholt in Machtkämpfen mit Ihrem Umfeld und verstehen nicht wieso. In manchen Fällen zeigt sich dies durch ein tyrannisches Verhalten gegen ihr Umfeld, egal ob Kinder oder Erwachsene. Sie neigen dazu alles bestimmen zu wollen und werden dabei schon mal laut (Kinder die sich am Boden werfen) und sind durchaus beharrlich, zum Leidwesen ihrer Mitmenschen.

Lösungsanregungen und Hilfsmittel: Lernen Sie Ihre Gedanken präzise zu fokussieren, das stärkt Ihr Vertrauen in Ihre Fähigkeiten, so entwickeln Sie ein gesundes Selbstbewusstsein. Fördern Sie gezielt das Wachstum Ihrer Persönlichkeit, besuchen Sie Seminare/ Trainings/ Coachings zur Verfeinerung Ihrer Wahrnehmung und zur Stärkung der Selbstbestimmung/ Ermächtigung. Lernen Sie sich als Autorität anzuerkennen und lösen Sie sich gezielt von Abhängigkeiten egal in welcher Form. Körperliche Aktivitäten wie Sport im Freien, Spaziergänge, Nordic Walking oder Langlaufen sorgen für mehr Bodenhaftung, dadurch fühlen Sie sich auf allen Ebenen präsenter und kraftvoller.

Viel Spaß mit meinen Texten!



Nähere Informationen über mich und meine Arbeit erfahren Sie auf www.mentalfokus.at

